

Innenliegende Folienrollos von Multifilm

Freie Fassadenansicht



/ Unauffällig an Fenster und Fassade: Innenliegender Sonnen- und Blendschutz

An extravaganten Gebäudefassaden oder geschichtsträchtigen Altbauten ist vielfach keine Außenverschattung zu finden, um die Fassadenansicht nicht zu beeinträchtigen. Ohne Sonnenschutz werden die oft großzügig

verglaste Gebäude jedoch schnell zur Hitzefalle und der zu hohe Lichteintrag verhindert effizientes Arbeiten am PC. Sowohl optisch als auch funktionell sind innenliegende Folienrollos von Multifilm hier eine gute

Lösung: sie dämpfen das einfallende Tageslicht und verhindern damit Blendungen und Reflexionen. Dank der Transparenz der Folie bleibt die freie Sicht nach draußen erhalten. Die aluminiumbeschichtete Außenseite der Folie sorgt zudem dafür, dass bis zu 88 % (Folie SiAt012 mit Sonnenschutzverglasung sunbelt polaris 65/34) der Sonnenenergie vom Raum abgehalten werden und die Raumtemperaturen angenehm bleiben. So wird ein effektiver Hitze- und Blendschutz erzielt, ohne in die Fassadengestaltung einzugreifen. Die verwendeten Folien sind in verschiedenen Lichttransmissions- und Strahlungsreflexionsstufen sowie Farbgebungen erhältlich. Besonders dezent wirken beidseitig graue Blendschutzfolien. Die farbneutrale Außenseite lässt die Folienrollos nahezu

unsichtbar an der Fassade erscheinen. Ein weiterer Pluspunkt sind die geringen Wartungskosten: eine Außenverschattung schlägt mit mehreren Tausend Euro Wartungskosten pro Jahr zu Buche (Quelle: Betriebskosten von Sonnen- und Blendschutzrichtungen; Fachhochschule Biberach), wohingegen diese bei innenliegenden Systemen dank der witterungsgeschützten Anbringung nahezu gegen Null tendieren.

Folienrollos sind für Neubau und Nachrüstung gleichermaßen geeignet. So lassen sich bspw. in einem Bestandsgebäude manuelle und, dank der Akkumotoren, auch elektrische Rollos einbauen.

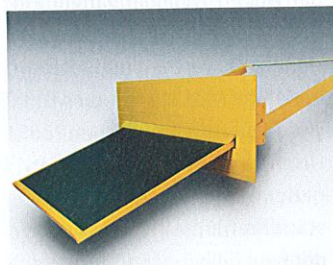
Multifilm GmbH
09212 Limbach-Oberfrohna
www.multifilm.de

Lucas-Markise verschwindet in der Fassade

Lösung im Zwischenraum

Durch die teleskopartig ausfahrenden Markisenarme benötigt die entwickelte Teleskopmarkise nur wenig Platz. Die Teleskopführungsschienen werden im Deckenhohlraum eingelassen. Sie bestehen aus je zwei äußeren Rechteckprofilen, worin die Seitenarme aus Aluminium oder Edelstahl untergebracht sind. An die Gegebenheiten der jeweiligen Fassade lässt sich die Tuchwelle mit integriertem Motor variabel anordnen. Ebenfalls individuell angepasst werden können sowohl das Ausfallprofil wie auch das Spannsystem der Markise. Die Schacht- oder Kassettenabdeckung kann wahlweise am Ausfallprofil oder an der Fassade befestigt werden und wird beim Einfahren der Anlage mit einer Federmechanik geschlossen. Der Neigungswinkel ist mittels Spezialkonsolen um 15° verstellbar. Ein unterhalb der Tuch- und Antriebs-

welle quer liegendes Spezialspannsystem, das mit einer Gasdruckfeder ausgestattet ist, übernimmt die gleichmäßige Spannung des Markisentuches. Über eine 5-fach kugelgelagerte Teleskop-Führungsschienen wird eine sichere Führung sowie ein ruhigen Lauf gewährleistet.



/ Das Markisensystem mit Führungsschiene nutzt den Deckenhohlraum aus, um die Konstruktion unterzubringen.

Lucas GmbH Co. KG
49808 Lingen
www.lucas-lingen.de

Weiterentwickelter Vorbau „Varimaxx 2.0“ von Alulux

Zeit sparen durch Elementmontage

Für Vorbauelemente von 20° und 90° bietet Alulux die Vorbaugeneration „Varimaxx 2.0“ an. Das System wird durch weiterentwickelte Bauteile charakterisiert, die sich durch verbesserte Elementqualität und schnellere Montagezeiten auszeichnen. Die an fünf verschiedenen Positionen steckbaren Antriebsausgänge für Gurtleitrolle, Schnurleitrolle oder Kabeldurchführung erhöhen die Flexibilität in der Handhabung. Beide Führungsschienen sind mit einer Verlustsicherung versehen und sorgen somit für reduzierten Montageaufwand auf der Baustelle. Die Einlaufstützen werden gesteckt und anschließend verschraubt, wodurch Revisionsmöglichkeiten und leichter Austausch sichergestellt werden. Über einen Metallclip an der Blendenkappe wird das Motorlager schraublos befestigt. Die Technik für die Lagerung

des Insektenschutzgitters wurde verfeinert und das Insektenschutzgittersystem zusätzlich mit einer Andruckwelle und revisionsfreundlicher Teleskoplagerung versehen.



/ Das Rollladensystem Varimaxx 2.0 von Alulux eignet sich hervorragend für die Laibungsmontage.

Alulux Beckhoff
33415 Verl
www.alulux.de